



An die Damen und Herren  
von Presse, Hörfunk, Fernsehen und Online

04.12.2017

Pressereferat

Telefon: 0211 855-3118  
Telefax 0211 855-3127  
e-Mail: [presse@mags.nrw.de](mailto:presse@mags.nrw.de)

[www.mags.nrw](http://www.mags.nrw)

**Terminhinweis**  
**„KGNW-Forum 2017“**  
**Minister Laumann erläutert**  
**Krankenhauspolitik der Landesregierung**

„Wie gestalten wir die Zukunft der Krankenhausversorgung?“ – unter dieser Überschrift lädt die Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen (KGNW) am Dienstag zu ihrem „KGNW-Forum 2017“ nach Neuss ein. Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann wird dort mehreren hundert Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Krankenhäuser und Krankenhausträger sowie Vertreterinnen und Vertretern der Institutionen des Gesundheitswesens die Pläne der neuen Landesregierung erläutern: Wie geht es weiter mit der Krankenhausinvestitionsförderung? Was ändert sich bei der Krankenhausplanung? Was tun gegen den Fachkräftemangel? Und welche Chancen bietet die Digitalisierung? Dies sind nur einige Stichworte, zu denen der Minister in seiner Grundsatzrede sprechen und bei einer Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Politik und Gesundheitswesen diskutieren wird. Zur Berichterstattung sind Sie herzlich eingeladen:

**Dienstag, 5. Dezember 2017**  
**(Rede von Minister Laumann: 12.00 Uhr,**  
**anschließend Podiumsdiskussion)**  
**swissôtel Düsseldorf/Neuss**  
**Rheinallee 1, 41460 Neuss**

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Fürstenwall 25,  
40219 Düsseldorf  
Telefon 0211 855-5  
Telefax 0211 855-3683  
[poststelle@mags.nrw.de](mailto:poststelle@mags.nrw.de)

Die Veranstaltung beginnt um 10.15 Uhr mit einer Begrüßung durch den KGNW-Präsidenten, Jochen Brink. Das ausführliche Programm finden Sie hier: [https://www.kgnw.de/aktuelles/termine/2017\\_kgnw\\_forum/](https://www.kgnw.de/aktuelles/termine/2017_kgnw_forum/) Weitere Informationen zum Termin erhalten Sie beim Pressesprecher der KGNW, Lothar Kratz, Tel. 0211 / 478 19 70, mobil 0171 / 304 78 93, E-Mail [lkratz@kgnw.de](mailto:lkratz@kgnw.de)

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahn Linie 709  
Haltestelle Stadttor  
Rheinbahn Linien 708,732  
Haltestelle: Polizeipräsidium

Mit freundlichen Grüßen

gez. Walter Godenschweger  
Pressestelle